

Presseaussendung
Bundesinnung neu!

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlichen Dank für Ihr Interesse an dieser Pressekonferenz.
Zur Bundesinnungsmeisterwahl am 7. Juni 2010.

Nachdem wir alle in einem sehr demokratischen Land leben, ist es legitim, Meinungen, Vorstellungen und Visionen zu haben.

Unter diesem Motto, wie es eine Zeitung dramatisch schrieb, „Wiener will mehr“, möchte ich diese Pressekonferenz eröffnen.

Ja, Wiener will mehr, was will dieser Wiener?

Er wird auf einem starken Fundament beginnen, einem Fundament mit Persönlichkeiten, **welche ein Autohaus besitzen, welche Lehrlinge ausbilden, welche mit beiden Beinen fest im Leben stehen und viel Erfahrung in dieser Branche haben. Jeder zeichnet sich mit Handschlagqualität aus. Dieses Fundament besteht aus:**

	Josef Ernst Wiener Siedlungsstrasse 18 7562 Eltendorf Opel-Chevrolet Betrieb 18 Mitarbeiter Vorsitz Burgenland
	Manfred Fuchs Unionstraße 101 4020 Linz VW-Audi-Skoda Betrieb 29 Mitarbeiter Stellvertreter Oberösterreich
 www.auto.neverla.at 01 / 815 42 29	Helmut Neverla Wienerbergstraße 29 1120 Wien, Freie Werkstätte Oldtimerspezialist 1 Mitarbeiter Stellvertreter Wien
	Hubert Stoff Triesterstrasse40 9523 Villach Seat-Fiat-u. Wohnmobilspezialist 5Mitarbeiter Lehrlingswart Kärnten

Zu diesem Fundament werden wir noch Experten aus allen Bundesländern, für die Erledigung der wichtigen Fachthemen zur Mitarbeit einladen.

Wir wollen unsere wichtige Arbeit untereinander aufteilen.

„ Die besten Köpfe für die richtige Tätigkeit“

**Ein Team, das eine neue Bundesinnung aufbaut,
das sich Respekt erarbeitet,
das aufgeschlossen agiert,
und wo sich die Partner – das heißt Bundesregierung, Versicherungsverband,
Fahrzeugindustrie, Handel und Presse, wieder wohlfühlen.**

Jedem von uns ist klar, dass wir ausschließlich für alle österreichischen **KFZ-Betriebe**, deren Innungsmeister und Landesinnungen da sind, gemeinsam Lösungen zu finden, und diese für alle zufriedenstellend zu bearbeiten.

Die Landesinnungen sind darauf angewiesen, rasch die nötigen Unterstützungen und Hilfestellungen zu aktuellen Themen zu erhalten

Wir sind jedoch auch darauf angewiesen, das im Gegenzug rasch gemeldet wird, was in den Bundesländern gut, bzw. nicht gut läuft.

Regelmäßig wollen wir uns mit unseren Partnern aus Presse, den Versicherungen, den Schulen und den Behördenvertretern treffen, um im Konsens Wichtiges für alle Seiten weiterzubringen

Wir alle werden zukunftsorientiert agieren, wo es Sinn macht weiter arbeiten, die anstehenden Themen durchleuchten, mit dem gesamten Team bearbeiten und dann eine Entscheidung treffen.

Genauso, wie es in unseren Betrieben einen Betriebsplan gibt, ist es auch hier in der Bundesinnung notwendig, einen Plan zu erstellen, diesen abarbeiten, zu kontrollieren, wo es Abweichungen gibt, nachzuarbeiten.

Mein Team wird die KFZ-Branche sowohl im Inland, als auch im Ausland mit bestem Wissen und Gewissen, mit ehrlicher Arbeit, zukunftsorientiert und mit Handschlagqualität, vertreten.

Dafür bürgе ich mit meinem Namen

Sepp Wiener

Für Rückfragen stehe ich zur Verfügung

Wien, 25. Mai 2010